Fachverband
Medienabhängigkeit e.V.

Kategorisch nach 10 Jahren

das Jubiläumssymposium des
Fachverband Medienabhängigkeit e.V.

15. und 16. November 2018 - Ev. Johannesstift Berlin

Zehn Jahre nach Gründung des Fachverband Medienabhängigkeit e.V. erfüllt sich mit der Anerkennung der Computerspielsucht durch die WHO und insbesondere die Aufnahme in den ICD-11 eine unserer zentralen Forderungen. Diese wird zukünftig weitreichende Konsequenzen für die Bereiche Versorgung, Beratung, Behandlung und Forschung haben.

Dennoch bleiben weiterhin Fragen und Aufgaben im Feld der Computerspielsucht und anderer internetbezogener Störungen offen. Auch zukünftig widmen wir uns diesen Aufgaben und formulieren die richtigen Fragen. Wie stehen Kostenträger dem Thema Medienabhängigkeit gegenüber? Was ist state of the art in Diagnostik und Behandlung? Wo verortet die Forschung andere internetbezogene Störungen? Welche Bedeutung kommt Virtual Reality zu? Welche Impulse erhält die Prävention?

In angenehmer Atmosphäre möchten wir gemeinsam mit Ihnen/ Euch und unseren hochkarätigen ReferentInnen diese und weitere Fragen beantworten. Wir laden hierzu herzlich ein! Für Sicherheit und Kompetenz in der Hilfe bei medienbezogenen Störungen.

Anmeldung

Die Anmeldefrist endet am 12.10.2018. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail. Bitte denken Sie an die Angabe der üblichen **Kontaktdaten** und Ihres **Wunschworkshops** (siehe Rückseite). Die Anmeldung erfolgt per Online-Formular: www.fv-medienabhaengigkeit.de/anmeldung.html oder per Mail: **anmeldung@fv-medienabhaengigkeit.de**

Teilnahmegebühren

150 € / 130 € für Mitglieder

Nach Überweisung der Teilnahmegebühr ist die Anmeldung verbindlich.

Bankverbindung: Kreditinstitut Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE24478500650001021013 | BIC: WELADED1GTL

Stornierungsgebühren von 50€ ab 15.10.2018

Tagungsstätte

Evangelisches Johannisstift
Schönwalder Allee 26
D-13587 Berlin

Die Zertifizierung der Veranstaltung bei der Ärzte- und Psychotherapeutenkammer wird beantragt.

Fachverband Medienabhängigkeit e.V.
Mail: info@fv-medienabhaengigkeit.de
Tel.: 0511-532-2427

PROGRAMM

Donnerstag, 15.11.2018

10:30 Uhr **Begrüßungskaffee und Check-In**

11:00 Uhr **Eröffnungsrede**
Detlef Scholz, 1. Vorsitzender Fachverband Medienabhängigkeit e.V.

11:15 Uhr **Grußworte Frau Marlene Mortler (CSU)**
Drogenbeauftragte der Bundesregierung

11:30 Uhr **Revue "10 Jahre Fachverband"**
Wechselnde Referenten | Moderation Michael Knothe & Kai Müller

12:00 Uhr **Einordnung von Computerspielsucht / Gaming Disorder in den ICD-11**
Dr. Kai W. Müller, Grüsser Sinopoli-Ambulanz für Spielsucht, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

12:30 Uhr **Mittagspause | 13:30 Uhr Warming up**

13:40 Uhr **Modellprojekt Medialab bei der Behandlung Internetbezogener Störungen**
Dr. Oliver Bilke-Hentsch, Modellstation SOMOSA Ambulatorium Winterthur, Zentrum für Kind Jugend Familie

14:10 Uhr **Workshops I und Kaffeepause ab 15:45 Uhr**

1. **Körperliche Komorbiditäten bei Internetsucht / Medienabhängigkeit**
   Holger Feindel, Psychotherapeut und Oberarzt an der psychosomatischen Fachklinik Münchwies
2. **Arbeitszeitbetrug durch Mediennutzung am Arbeitsplatz. Juristische Möglichkeiten bei MA & Suchterkrankungen**
   Dr. Nikolaus Bross, Rechtsanwalt, Solicitor in England & Wales, FA für Arbeitsrecht
3. **Neue Konzepte in der Behandlung von Gamern und Gamblern |** Christian Groß & Domenique Flügel, Bernhard-Salzmann-Klinik, LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen
4. **Net-Piloten – Durchklick mit Durchblick - Erfahrungsbericht aus einem peerorientierten BZgA-Projekt gegen Medienabhängigkeit |** Andreas Pauly, Dipl. Sozialpädagoge, update Fachstelle für Suchtprävention - Caritas und Diakonie in Bonn
5. **Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen frühzeitig und effektiv erreichen. Erfolgreiche Strategien der indizierten Prävention schädlicher Mediennutzung |** P. Eichin, Geschäftsführer der Villa Schöpflin gGmbH & D. Ott
6. **Suchtverschiebung von Computerspiel zu Glücksspielsucht via Mikrotransaktionen**
   Dipl.-Soz. Michael Dreier, Grüsser Sinopoli-Ambulanz für Spielsucht, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

16:00 Uhr **Identität und Selbstkonzept bei Computerspielsucht**
Dr. Tagrid Lemenager, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

17:00 Uhr **Mitgliederversammlung**

21:00 Uhr **Die Jubiläumsparty des Fachverband Medienabhängigkeit e.V.**
Wir laden ein mit Freigetränken bis 22 Uhr, DJ, Tanz und Geselligkeit | Ende ca. 2 Uhr

---

Freitag, 16.11.2018

9:30 Uhr **Erlebnisausstellung Bildersucht & Cyberflucht - ein Präventionsprojekt**
Dipl.-Psych. Stephan Pitten, Psych. Psychotherapeut, Tagesklinik am Friesenplatz Köln

10:00 Uhr **Internet Gaming Disorder - The international perspective**
Ph.D. Daniel Luke King, School of Psychology, The University of Adelaide, Australia

11:00 Uhr **Workshops II**

1. **Ambulante Behandlung der Onlinesexsucht - Patientenmerkmale und differentielle Psychotherapie**
   Dr. Klaus Wölfling, Ambulanz für Spielsucht, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz
2. **Kita Digital - Kinder und ihre digitale Lebensrealität**
   Benjamin Wockenfuss, Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS)
3. **Motivierende Gesprächsführung bei Medienabhängigkeit |** Michael Knothe / HP-Psych., MI-Coach und Supervisor (QK Quest Akademie Heidelberg), Fachstelle Glücksspielsucht der Caritas Neuss
4. **Neue Suchtformen am Arbeitsplatz – Wie kann zeitgemäße Suchtprävention aussehen?**
   Jannis Wlachojiannis, Geschäftsführer/Gesellschafter, Betriebliche Suchtprävention Miehle GmbH
5. **Systemische Interventionen mit wenig motivierten Adoleszenten**
   Franz Eidenbenz, Leiter Zentrum für Spielsucht, Radix, Zürich
6. **»Fit for Love?« – Prävention von Internet-Pornografie-Konsum**
   Tabea Freitag, return – Fachstelle für Mediensucht Hannover

12:30 Uhr **Mittagspause | 13:30 Uhr Warming up**

13:35 Uhr **The future of virtual reality**
Sara Lisa Vogl, VR-Schamanin, Spezialistin für Nerd-Human-Relations, XR-Base Berlin

14:15 Uhr **Die Behandlung der Medienabhängigkeit als Herausforderung für die Rehabilitation**
Norbert Gödecker-Geenen M.A., Geschäftsführer der Westfälischen Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (WAG) im Hause der Deutschen Rentenversicherung Westfalen

15:00 Uhr **Spielsucht als Störung der Affektregulation**
Christian Groß, Bernhard-Salzmann-Klinik, LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung und interdisziplinäre Forschung, Universität Bielefeld

15:45 Uhr **Virtuelle Psychotherapie bei psychischen Erkrankungen im Allgemeinen und Internetabhängigkeit im Besonderen**
PD Dr. med. Bert Theodor te Wildt, Chefarzt, Psychosomatische Klinik Kloster Dießen

16:30 Uhr **Abschluss und Verabschiedung**